

Lagebericht Betriebshof



Lagebericht

Anlage zum

Jahresabschluss 2019

Lagebericht

für das Wirtschaftsjahr 2019

Inhalt:

I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen	2
1. Rechtsform des Unternehmens	2
2. Wesentliche Beschlüsse 2019	2
3. Geschäftsfelder und deren Entwicklung 2019	2
II. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage 2019	4
III. Angaben entsprechend §11 EigbVO	8
1. Änderung am Grundstücksvermögen	8
2. Anlagen im Bau	8
3. Entwicklung Eigenkapital und Rückstellungen	8
4. Statistik Umsatzerlöse	9
5. Ertragslage der einzelnen Betriebszweige	9
6. Personalstatistik	10
7. Krankenstand	11
IV. Risikobericht und Ausblick 2019	12
1. Entwicklung und Risiken	12
2. Entwicklung der Erträge, Aufwand und Betriebliches Ergebnis	13
V. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres	14

I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

1. Rechtsform des Unternehmens

Der Betriebshof Stadt Ravensburg (BHR) wird seit 2001 als kommunaler Eigenbetrieb der Stadt Ravensburg geführt.

2. Wesentliche Beschlüsse 2019

1. Änderung der Satzung für den Betriebshof.
Die Wertgrenzen wurden in der Hauptsatzung der Stadt und damit auch im Betriebshof wurden der allgemeinen Kostenentwicklung angepasst. (GR 09.12.2019).
2. Verlängerung Gesellschafterdarlehen.
Der bestehende Vertrag wird um ein Jahr verlängert. (GR 16.12.2019).
3. Feststellung Jahresabschluss 2018
(Vorberatung BABHR 04.12.2019 und Beschluss GR 16.12.2018)
4. Wirtschaftsplan 2020
(Vorberatung BABHR 04.12.2019, Beschluss GR 16.12.2019)

3. Geschäftsfelder und deren Entwicklung 2019

Nach dem anspruchsvollen Jahr 2018 mit der Ausgliederung der Sparte Elektro und mit Blick auf die Corona Pandemie im Jahr 2020 war 2019 ein vergleichsweise ereignisloses Jahr.

Ein Hauptaugenmerk lag darauf, dass die freien Ausbildungsstellen zum Schulbeginn in 2020 besetzt werden konnten. Dazu hat sich der Betriebshof als weitere Maßnahme nach der Werbung im Wochenblatt und auf den Fahrzeugen mit einem eigenen Stand an der Ausbildungsmesse beteiligt. Die Aktionen waren sehr erfolgreich, so dass sowohl im kaufmännischen als auch im gewerblichen Bereich mehrere Bewerber zur Auswahl standen. In 2020 werden nun zwei neue Auszubildende im Bereich Garten- und Landschaftsbau und eine Auszubildende als Kauffrau für Büromanagement ihr Ausbildung beginnen.

Im Bereich der Clean Mobility hat sich der Betriebshof weiter mit der Umstellung der Nutzfahrzeuge auf Elektromobilität beschäftigt. Neu beschafft und ausgestattet wurde ein Kleintransporter für die Innenstadtreinigung sowie ein Werkstattwagen als Servicefahrzeug für den Fuhrpark. Zum Jahresende 2019 sind damit bereits drei Elektrofahrzeuge im Einsatz.

Service- und Verwaltung

Die Abteilung Service und Verwaltung ist für alle betriebswirtschaftlichen und finanzwirtschaftlichen Fragen zuständig. Zusätzlich für den Fuhrpark mit Magazin und das Team Gebäudeunterhalt.

Bauen, Kanal und Verkehr

Die Abteilung Bauen, Kanal und Verkehr ist für alle Belange im Bereich des Unterhalts der Verkehrsanlagen, Verkehrssicherung an Straßen sowie dem Unterhalt der Kanalanlagen zuständig.

Stadtbild

Die Abteilung Stadtbild ist für alle Belange im Zusammenhang mit der Pflege, Reinigung und dem Unterhalt inklusive Verkehrssicherungspflicht der Grünanlagen, Spiel- und Bolzplätze und dem Betrieb der Friedhöfe betraut.

II. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage 2019

Ergebnisübersicht 2019 bis 2017

	2019		2018		2017	
	T-Euro	%-Satz	T-Euro	%-Satz	T-Euro	%-Satz
Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe bezogene Leistungen	480	6,39%	487	6,71%	647	8,70%
Personalaufwand	744	9,90%	602	8,29%	722	9,70%
<i>hierin enthaltene RS ATZ (Auf-/Abbau)</i>	4.899	65,17%	4.853	66,84%	4.711	63,31%
<i>Bestand ATZ zum 31. 12.</i>	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Abschreibungen	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Zinszahlungen	410	5,45%	427	5,88%	442	5,94%
Betriebsaufwand	104	1,38%	104	1,43%	129	1,73%
Verwaltungsaufwand	470	6,25%	416	5,73%	421	5,66%
übrige Aufwendungen	66	0,88%	74	1,02%	66	0,89%
bezogene Leistungen Stadt	58	0,77%	51	0,70%	62	0,83%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	283	3,76%	242	3,33%	240	3,23%
Sonstige Steuer	-1	-0,01%	1	0,01%	-3	-0,04%
	4	0,05%	4	0,06%	4	0,05%
Gesamtaufwand	7.517	100,00%	7.261	100,00%	7.441	100,00%
Umsatzerlöse	7.530	99,80%	7.178	99,72%	7.238	99,75%
aktivierte Eigenleistungen	2	0,03%	1	0,01%	1	0,01%
sonstige betriebliche Erträge	13	0,17%	19	0,26%	17	0,23%
Gesamtertrag	7.545	100,00%	7.198	100,00%	7.256	100,00%
Ergebnis ohne a. o. Aufw.	28	0,37%	-63	-0,88%	-185	-2,55%
Außerordentl. Ergebnis						
Ergebnis	28	0,37%	-63	-0,88%	-185	-2,55%
<i>darin enthaltene ATZ</i>	0		0		0	

Zur Erläuterung der Verdichtung von Sachkonten zu Kostenblöcken wird dem Lagebericht ein detaillierter Sachkontennachweis – **Anlage 2.4** beigefügt.

Aus dem Erfolgsplan **Anlage 2.2** können sowohl die Umsatzerlöse der größten Hauptaufgabenbereiche des Betriebshofs wie auch die verschiedenen Kostenblöcke abgelesen werden. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist nicht mehr möglich. Durch die Umstellung der Stadt von Fipos auf Produkte wurden Zuständigkeiten und Aufgaben verschoben. Die Ergebnisse in den Ämtern basieren somit auf anderen Zusammensetzungen als in den Vorjahren.

Im Folgenden werden die wesentlichen Abweichungen zwischen dem Erfolgsplan und dem Jahresergebnis erläutert.

Umsatzerlöse

2019 hat die Stadt ihr Buchungssystem auf die Doppik umgestellt. Mit der Umstellung mussten die städtischen Ämter Budgets für Produkte neu festlegen, für die es aus den Vorjahren keine Referenzwerte gab. Ohne die Erfahrungswerte aus den Vorjahren ist der Verteilschlüssel sehr anfällig für Abweichungen zwischen der Planung und dem tatsächlichen Umsatz.

Der noch unscharfe Verteilschlüssel spielt bei den Soll/Ist Abweichungen der Umsatzerlöse eine Rolle. Insbesondere bei den Straßen im Gemeindegebiet, bei den Mietverhältnissen und Liegenschaften sowie bei den Märkten lassen sich die Abweichungen darauf zurückführen.

öffentliches Grün

Ravensburg ist eine Stadt mit sehr vielen Grünflächen und Bäumen. Diese Flächen werden zunehmend unter ökologischen Gesichtspunkten bewirtschaftet. Die Diversifizierung der Grünflächen führt zu einem stetig steigenden Arbeitsaufwand in der Pflege.

Hinzu kommen stetig steigende Temperaturen, welche die Pflanzen und Bäume erheblich belasten. Um die Grünanlagen im Sommer überhaupt erhalten zu können mussten diese täglich gewässert werden. Der Personalaufwand in der Grünpflege hat sich deutlich erhöht, so dass die Umsätze 128.000 € über der Planung lagen.

Straßen Gemeindegebiet

Durch den starken Winter im 1. Quartal wurde der Ansatz für den Winterdienst im Gegensatz zum Vorjahr mehr als ausgeschöpft.

Innerhalb des Ansatzes ist es zusätzlich zu einer Verschiebung zwischen der Verkehrsregelung und dem Straßenunterhalt gekommen.

Durch das insgesamt wärmere Klima werden die öffentlichen Flächen länger und intensiver genutzt. Mit der stärkeren Nutzung fällt auch ein höherer Reinigungsaufwand an. Wie bereits in 2018 wurden auch in 2019 das Budget von 1,0 Mio. € um ca. 200.000 € überschritten. Der bisherige Budgetansatz ist nicht mehr ausreichend und sollte für die kommenden Jahre durch das TBA angepasst werden.

Mietverhältnisse und Liegenschaften

Der Ansatz in der Planung bezieht sich nur auf die Mietwohnungen. Durch die Umstellung auf Doppik und somit Produkte in der Stadt ist es dem BHR nicht mehr möglich zu unterscheiden, welche Aufträge nur den Mietverhältnissen zuzuordnen sind und welche die restlichen Aufgaben des AGM betreffen. Daher entspricht das Umsatzergebnis in diesem Teil dem Gesamtumsatz des BHR mit dem AGM in 2019.

Leistungen Vermögenshaushalt

Damit die Stadt vermögenswirksame Leistungen weiterverrechnen kann, müssen diese zwingend durch private Firmen erbracht werden. Werden Leistungen durch den BHR erbracht verbleiben die Kosten bei der Stadt. Aufgrund dieser geänderten Rechtsprechung werden durch die Stadt keine nennenswerten Leistungen mehr beauftragt. Dieser Trend wird sich auch in den nächsten Jahren fortsetzen.

Wasserläufe und städtische Entwässerung

Das für die Wasserläufe und städtische Entwässerung zuständige Team KAN war das gesamte Jahr unterbesetzt. Der Umsatz und damit der Planansatz wurden nicht erreicht. Aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels konnte die freie Stelle nicht besetzt und das fehlende Personal nicht durch einen Leiharbeiter kompensiert werden. Für das Jahr 2020 konnte die offene Stelle besetzt werden.

Märkte

Durch die Einführung der Doppik hat sich der Umsatz bei den Märkten erhöht und im Gegenzug bei den sonstigen Betriebshofleistungen verringert.

Leistungen an Dritte

Durch die Spartenintegration der Elektriker in die TWS fehlen die Umsätze dieses Teams bei Unfällen an Lichtmasten und Ampeln.

Wie von der Stadt gefordert, hat der BHR in 2019 seine Leistungen an Dritte von 9% vom Gesamtumsatz auf 6% reduziert.

Aufwendungen

Aufwand für Lieferung und Leistung

Der Ansatz für die bezogenen Leistungen (Dritte) war zu niedrig. Durch den starken Winter in 2019 mussten deutlich mehr Zahlungen an die Winterdienstfremdfahrer geleistet werden und auch die Salzbeschaffungskosten lagen durch die verbrauchten Mengen um 50.000 € höher als im Vorjahr.

Personalaufwand

Durch die vielen Winterdiensteinsätze, die meistens nachts oder am Wochenende angefallen sind, sind deutlich mehr Zuschläge für die Einsätze angefallen. Die höheren Zuschläge ziehen wiederum höhere Personalkosten nach sich, die aber über die abgerechneten Umsätze abgedeckt sind.

Abschreibung

Die Abschreibung wird maßgeblich vom Zeitpunkt der Beschaffung bestimmt. Da sich der genaue Zeitpunkt der Ausschreibung und Lieferzeiten der Fahrzeuge nicht exakt bestimmen lassen, kommt es zwangsläufig zu Abweichungen von der Planung.

Nach der Spartenintegration des Teams Elektro in die TWS wurden Fahrzeuge und Maschinen aus diesem Team an die TWS verkauft. Durch den Abgang dieser Teile reduziert sich die Abschreibung entsprechend.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Bis auf wenige Ausgaben wurde der Planansatz eingehalten.

Die Stadt hat ihren IT-Bereich 2019 stark ausgebaut und damit auch ihre Umlage gegenüber dem BHR erhöht. Bereits 2019 hat das kurzfristig noch zu Mehraufwendungen von +30.000 € im BHR geführt und wird sich in den nächsten Jahren mit +100.000 € niederschlagen.

Zinsen

Der Vereinbarte Zinssatz mit der Stadt hat sich in 2019 nicht verändert. Die Zinszahlungen liegen im Plan.

Ergebnis

Zum Jahresbeginn konnte durch die hohen Umsätze im Winterdienst und damit auch im Ergebnis ein Polster aufgebaut werden. Der starke Winterdienst ist im Gegenzug für die erhöhten Material und Personalaufwendungen gegenüber der Planung verantwortlich.

Die Sommermonate waren geprägt durch freundliches Wetter. Durch die günstigen Witterungsbedingungen konnten viele Instandsetzungsarbeiten an den Straßen durchgeführt werden. Hinzu kamen eine Vielzahl von Veranstaltungen, insbesondere auch dem Rutenfest. In der Summe haben diese Arbeiten dem Betriebshof eine solide Auslastung gebracht.

Ursprünglich war eine "Null" im operativen Geschäft und zum Jahresende ein Überschuss durch die Übernahme des negativen Eigenkapitals von 271.547 € durch die Stadt eingeplant.

Die Einmalzahlung der Stadt wird nicht mehr über den Erfolgsplan sondern über den Vermögensplan verbucht. Diese Zahlung hat damit keinen Einfluss auf das Jahresergebnis. Somit konnte das geplante operative Ergebnis mit einem Jahresergebnis von 28.523,22 € (schwarzen Null) passend zur Planung erreicht werden.

Finanzlage

Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt

	31.12.2019	31.12.2018
Verbindlichkeiten < 1 Jahr	-1.078.616,85 €	-723.500,82 €
Gesellschafterdarlehen	-5.131.455,73 €	-5.131.455,73 €
	<u>-6.210.072,58 €</u>	<u>-5.854.956,55 €</u>

Die Verbindlichkeiten < 1 Jahr sind das Kontokorrentkonto bei der Stadtkasse. Die Steigerung des negativen Saldos zum Jahresende gegenüber 2018 erklärt sich auch hier durch den stärkeren Winter in 2019. Durch die Einsätze entstehen erstmal erhöhte Kosten für Personal, Material und Fremdleistungen die vorfinanziert werden müssen. Die Erlöse daraus kommen aber erst im neuen Jahr im Januar nach der Rechnungsstellung auf das Konto. Der Kassenkredit bleibt unter dem Limit von 1.700.000 € und bleibt damit im zulässigen Rahmen.

Vermögensplan

Der Vermögensplan **Anlage 2.5** enthält alle verfügbaren Finanzierungsmittel und den Finanzierungsbedarf, der sich aus Änderungen des Anlagevermögens und der Finanzierung des Eigenbetriebs (Gesellschafterdarlehen, Gewinn) im Wirtschaftsjahr ergeben. Die Genaue Aufführung der Beschafften Maschinen ist im Bericht von SPK zu finden.

Die Stadt hat aus dem Haushalt 2019 die aufgelaufenen Verluste des Betriebshofes bis zum Jahr 2017 mit einer Zahlung über 271.546,50 € ausgeglichen. Diese Zahlung wird über den Vermögensplan verbucht. Diese Zahlung ist aber erst im Jahr 2020 beim Betriebshof eingegangen. Für den Vermögensplan ist immer das tatsächliche Buchungsdatum entscheidend. Somit taucht der Verlustausgleich erst im Vermögensplan 2020 auf und nicht wie geplant im Vermögensplan 2019.

Einsparungen bei den Beschaffungen führen dazu, dass aus der Unterdeckung vom 31.12.2018 mit 181.871,38 € eine Überdeckung von 67.700,44 € im Jahr 2019 wird. Dies gibt dem Unternehmen Handlungsspielraum für die Folgejahre.

III. Angaben entsprechend §11 EigbVO

1. Änderung am Grundstücksvermögen

Im Jahr 2019 gab es keine Grundstücksveränderungen.
Zum 01.01.2019 war der Wert der Sachanlage Grundstücke bei 3.290.551,85 €. Durch Abschreibungen auf die Gebäude liegt der Vermögenswert zum 31.12.2019 bei 3.179.184,77 €.

2. Anlagen im Bau

Zum Ende des Jahres 2019 befand sich keine Anlagen im Bau.

3. Entwicklung Eigenkapital und Rückstellungen

Eigenkapital:

Die Ergebnisse des Vorjahres wurden in das Jahr 2019 vorgetragen. Dabei verminderte der Jahresgewinn aus 2019 in Höhe von 28.526,22 € den aus dem Vorjahr vorgetragenen Verlustvortrag in Höhe von 335.190,66 €.

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 21. Januar 2020 wurde zusätzlich beschlossen, dass die Stadt Ravensburg die bis zu 31. Dezember 2017 auf Ebene des Betriebshofs aufgelaufenen Verluste in Höhe von 271.546,50 € aus dem städtischen Haushalt ausgleicht.

Unter Berücksichtigung dieses Beschlusses des Gemeinderats beträgt das Eigenkapital zum 31. Dezember 2019 -35.117,94 €.

Rückstellungen:

Rückstellungen für:	01.01.2019	Verbrauch/		Zuführung	31.12.2019
		Auflösung	Aufzinsung		
1. Steuerrückstellungen	200 €	200 €		200 €	200 €
2. Sonstige Rückstellungen					
a) Urlaubsverpflichtungen	167.288 €	167.288 €		217.077 €	217.077 €
b) Zeitguthaben	113.397 €	113.397 €		105.908 €	105.908 €
c) Abschlusskosten	7.750 €	7.750 €		7.750 €	7.750 €
d) Leistungsprämie	28.000 €	28.000 €		36.000 €	36.000 €
f) Lohnzuschläge Nov.+Dez.	170.312 €	170.312 €		190.178 €	190.178 €
Summe:	486.746 €	486.746 €	0 €	556.913 €	556.913 €
Gesamt:	486.946 €	486.946 €	0 €	557.113 €	557.113 €

Die Rückstellungen wurden nach den Vorgaben von Eigenbetriebsrecht und HGB § 249 in ausreichender Höhe gebildet. Berücksichtigt wurden Alturlaubsstände, Zeitguthaben, Lohnzuschläge, Leistungszahlungen und Jahresabschlussarbeiten. Durch die starke Arbeitsbelastung werden von den Mitarbeitern teilweise hohe Überstundenstände und Urlaubsreste vor sich hergeschoben.

4. Statistik Umsatzerlöse

	2019	2018	2017
Umsatz gesamt	7.530.494,86 €	7.177.918,26 €	7.237.880,32 €
durchschnittliche Stellenanzahl	79,55	79,92	78,6
Umsatz je Stelle gesamt	94.663,67 €	89.813,79 €	92.120,00 €
davon:			
Umsatz Personal	4.850.475,68 €	4.847.942,35 €	4.655.671,00 €
Personalumsatz je Stelle	60.973,92 €	60.659,94 €	59.255,00 €
Fahrzeug- / Geräteumsatz:	1.017.421,59 €	844.969,59 €	759.904,00 €
Fahrzeug- / Geräteumsatz je Stelle	12.789,71 €	10.572,69 €	9.672,00 €
Mater.-/ Fremdleist.-umsatz:	1.662.597,59 €	1.485.006,32 €	1.822.305,00 €
Materialeinsatz je Stelle	20.900,03 €	18.581,16 €	23.193,00 €

Der Umsatz des Personals hat sich gegenüber 2018 nicht verändert. Ein Einbruch der Umsätze gab es trotz höherer Krankenquote nicht, da die fehlende Arbeitszeit durch Leiharbeiter und Überstunden aufgefangen wurden. Dies führt aber bei den Rückstellungen und den Personalkosten zu erhöhten Aufwendungen. Trotz der tariflichen Erhöhungen von 3,09% konnten die Verrechnungssätze für das Personal ohne Erhöhung auf dem Niveau von 2018 gehalten werden.

Durch die Anpassung der Verrechnungssätze in 2018 und den Fahrzeug intensiven Winterdiensteseinsätzen in 2019 sind die Umsatzerlöse aus dem Bereich Fahrzeuge angestiegen.

Durch den starken Winter sind auch die Umsätze für Material und Fremdleistungen gegenüber dem Vorjahr wieder angestiegen. Die durch die Winterdiensteseinsätze verursachten höheren Kosten für Fremdfahrer und Streugut werden durch die höheren Umsätze ausgeglichen.

5. Ertragslage der einzelnen Betriebszweige

Die Aufteilung auf die einzelnen Teams im Betriebshof kann der **Anlage 2.3** entnommen werden.

Die Ertragslage der einzelnen Teams ist durch Innerbetriebliche Verrechnungen, dem Umlageschlüssel und letztlich auch der Entwicklung der Auftragslage über das Jahr abhängig. Entsprechend dieser Stellschrauben und Einflussfaktoren sind einzelne Teams zum Jahresende im Plus oder Minus. Das Jahresergebnis in einem Team hat ohne eine detaillierte Betrachtung über den gesamten Betriebshof keine Aussagekraft. Entscheidend ist das Gesamtergebnis des Betriebs für die wir alle Bereiche und Mitarbeiter benötigen.

6. Personalstatistik

Stellenanzahl und Ø-Alter im Team	2019		2018		2017	
	St.-Zahl	Ø-Alter	St.-Zahl	Ø-Alter	St.-Zahl	Ø-Alter
Gesamtbetrieb	79,55	45,09	79,92	44,12	78,57	43,89
Bauen, Kanal und Verkehr	23,89	47,66	26,52 (23,27)	47,6	27,27	47,15
KAN + VKS	8	47,1	6,5	48,4	6,5	49,6
BAU + ASP	11,12	46,6	11	48,5	10	47,5
VTR	4,77	49,2	5,77	49,3	5,77	48,3
Service und Verwaltung	14,63	41,86	15,11	40,23	15,61	40,05
FUP	3,46	38,5	4	37,5	4	36,5
VEW	5,76	41,29	6,11	38,38	6,61	39,86
GEB	5,42	45,8	5	44,8	5	43,8
Stadtbild	41,03	45,76	38,29	44,54	35,69	44,49
BAE	3	38,67	3	37,67	3	36,67
DEK+MAE	7,5	50,25	8,16	48,22	8	48,25
FRH	5	50,4	5	49	4,25	48
GRU	11,63	43,42	10,63	42,64	10,44	43,8
STR	13,91	46,07	11,5	45,17	10	45,73

Angegeben sind die tatsächlich besetzten Stellen. Im Wirtschaftsplan waren für das Wirtschaftsjahr 2019 78,6 Stellen vorgesehen. Die Reduzierung der Planstellen von 82,6 im Jahr 2018 kommt durch den Übergang der Elektrikerstellen zur TWS im Jahr 2018.

Im Wirtschaftsplan 2019 sind 78,6 Stellen vorgesehen. Gegenüber der Planung waren 0,95 Stellen zusätzlich besetzt. Die zusätzlichen 0,95 Stellen erklären sich durch die vorzeitige Nachbesetzung eines krankheitsbedingt verrenteten Mitarbeiters. Hinzu kommt, dass Flüchtlinge im Rahmen eines Integrationsplatzes als Helfer befristet beschäftigt und für die Handreinigung am Wochenende eine kleine 30% Stelle geschaffen wurde.

Personalkosten:	2019	2018	2017
Plankosten Geschäftsjahr	4.856 T€	4.905 T€	4.710 T€
Ist-Kosten Geschäftsjahr	4.900 T€	4.853 T€	4.711 T€
Abweichung Plan ist:	44 T€	-52 T€	1 T€

Bei den Personalkosten ergab sich eine Mehrausgabe von 44.000 € gegenüber der Planung. Der Mehraufwand entstand durch mehr Zuschläge im Winterdienst und den zusätzlichen Helfern zum Stellenplan.

7. Krankenstand

Krankenstand:	2019	2018	2017
Gesamtbetrieb (%)	9,43%	7,48%	6,54%
Teams:			
Bauen, Kanal und Verkehr	6,25%	6,79%	5,77%
KAN + VKS	5,99%	3,76%	6,94%
BAU + ASP	7,60%	5,03%	3,21%
VTR	11,42%	5,59%	6,22%

Stadtbild	10,45%	7,53%	6,33%
BAE	1,84%	1,23%	0,78%
DEK+MAE	9,45%	8,44%	4,01%
FRH	15,67%	7,93%	7,14%
GRU	9,79%	5,81%	6,64%
STR	15,50%	14,26%	13,06%

Service und Verwaltung	7,26%	6,79%	7,92%
GEB	5,62%	2,58%	2,33%
FUP	8,76%	8,41%	12,09%
VEW	7,41%	9,37%	9,35%

Die Gesamtkrankenzeit (innerhalb und außerhalb der Lohnfortzahlung) aller Mitarbeiter ist in 2019 nur leicht, um 47 Tage, gestiegen. Die Zahl der Krankheitstage außerhalb der Lohnfortzahlung hat sich dabei von 25% aller Krankheitstage in 2018 auf 50 % in 2019 nahezu verdoppelt. Die kurzzeitigen Erkrankungen haben sich entsprechend verringert.

Bei den Kurzeiterkrankungen liegen vergleichbare Bauhöfe bei 16% (INFA Untersuchung 2020). Der BHR bleibt 2019 mit 9,43 % deutlich unter diesem Wert.

Der Anstieg bei den Langzeitkranken geht auf nur wenige schwere Krankheitsfälle zurück, die sich auf das ganze Jahr auswirken.

Dadurch dass der BHR bei Langzeitkranken den Lohnausfall nicht tragen muss und Langzeitkranke über Leiharbeiter ersetzt werden können, sind die Langzeitkranken im Tagesgeschäft unproblematischer.

Der starke Anstieg der Langzeitkranken zeigt dagegen deutlich die Problematik der Altersentwicklung im Handwerk allgemein und speziell in den Bauhöfen auf. Wenn für die Arbeit in den Bauhöfen kein junges und gesundes Personal gewonnen werden kann, werden sich die Krankheitstage weiter negativ entwickeln und die Ergebnisse zunehmend belasten.

IV. Risikobericht und Ausblick 2020 und 2021

1. Entwicklung und Risiken

Organisation und Personalwirtschaft

Seit einigen Jahren verschärft sich der Fachkräftemangel auf dem Arbeitsmarkt zunehmend. Für die Baubetriebshöfe war es in den letzten Jahren nur noch mit erheblichem Zeit- und Kostenaufwand möglich, qualifiziertes Personal und Nachwuchskräfte zu finden. Oft mussten Stellen unbesetzt bleiben weil sich keine geeigneten Bewerber fanden.

Seit 2020 wirkt sich die Corona Pandemie auf die Konjunktur aus und wird sicherlich auch 2021 einen Einfluss haben. Das Bauhauptgewerbe ist bislang relativ gut durch die Corona-Krise gekommen oder konnten sich von dem Lockdown im Frühjahr einigermaßen erholen. Der Anstieg wird sich in der Baubranche gegenüber den Erfolgen in den letzten Jahren sicherlich abkühlen, aber weiterhin auf einem hohen Niveau bleiben. Es ist daher nicht damit zu rechnen, dass sich der Fachkräftemangel im Handwerk erkennbar bessert.

Die aus dem Fachkräftemangel entstehenden Personalengpässe müssen auch weiterhin von der vorhandenen Belegschaft im BHR aufgefangen werden. Kommen dann steigende Anforderungen durch die stetig wachsende Stadt noch hinzu, führt das zu einer Überlastung der Belegschaft im BHR. Die Ausfallzeiten und damit auch die unproduktiven Stunden steigen deutlich an.

Struktur des Unternehmens

In der Stadt Ravensburg stehen die Haushaltsjahre 2020/21 wie auch die folgenden Jahre gleich unter dem Einfluss mehrere Faktoren:

- Der Corona Pandemie
- Der unumgänglichen Haushaltskonsolidierung
- Dem notwendigen Umbau des Betriebs- und der Ortsbauhöfe

Jeder dieser Faktoren wird für sich schon spürbare Folgen für den Betriebshof haben.

Hinzu kommen Megatrends denen alle Bauhöfe ausgesetzt sind:

- Der demographischen Entwicklungen und der anhaltende Fachkräftemangel
- Neue Leistungen mit steigende Anforderungen an die Qualifikation der Mitarbeiter
- Intensivere Nutzung der öffentlichen Räume durch mehr Menschen
- Mehr Anforderungen an Arbeitssicherheit und im Bereich der Betreiberverantwortung

Bei allen genannten Faktoren handelt es sich nicht um kurzzeitige Erscheinungen, sondern um langfristige Trends, auf die alle Betriebshöfe reagieren müssen. Gewohnte Strukturen – Unternehmensform, Nähe zu den Auftraggebern, Standorte, Geräteausstattung und Leistungsspektrum und vieles mehr – müssen kritisch hinterfragt und neu entschieden werden.

Allgemeine Risiken

Die Tätigkeit – und damit auch der Umsatz bzw. das Ergebnis - des Betriebshofes hängt wesentlich von der Witterung, der Finanzlage der Stadt und der Entwicklung der Corona Pandemie ab.

2. Entwicklung der Erträge, Aufwand und Betriebliches Ergebnis

Entwicklung der Erträge

Durch die Corona-Pandemie mit dem Wegfall sämtlicher Veranstaltungen und des Arbeitsausfalles im ersten Lockdown, werden die Erträge in 2020 mindestens 500.000 € unter den des Jahres 2019 liegen.

Entwicklung Personalkosten

Durch die jährlichen Tarifsteigerungen steigen die Personalkosten weiter an. Im Schnitt um ca. 100.000 € pro Jahr.

Entwicklung Material und Fremdarbeitskosten

Hier wird davon ausgegangen, dass sich die Aufwendungen deutlich unter den in 2019 bewegen. Entscheidend sind hierfür der fehlende Winter und der Wegfall sämtlicher Veranstaltungen durch Corona.

Ergebnis aus der Geschäftstätigkeit

Für 2020 wird ein erhebliches Minus im mittleren sechsstelligen Bereich erwartet. Aus der Geschäftstätigkeit plante der Betrieb selber mit einer schwarzen Null. Die Corona-Pandemie hat diese Planung aber obsolet gemacht. Der Jahresverlauf 2020 ist unvorhersehbar und ist absolut nicht planbar.

V. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2019 wurde festgestellt, dass der Kontokorrentstand zwischen Stadtkasse und Betriebshof nicht übereinstimmt. Die Abweichung bestand in einer Höhe von 87.197,12 €. Bedingt durch die Unterschiedlichen Buchungssysteme in der Stadt und im Betriebshof, war die Suche nach dem Fehler und die anschließende Korrektur extrem zeitaufwändig.

Die Abweichung resultierte daraus, dass bei der Umstellung des SAP Systems in der Stadtkasse (vom P3 auf P5 System) bereits im Jahr 2018 bezahlte Rechnungen in 2019 erneut als Zahlungseingang eingebucht wurden.

Die Fehler konnten in der Stadtkasse erst in den Jahren 2022 bis 2024 korrigiert werden. Dadurch musste der Betriebshof die fehlerhaften sonstigen Verbindlichkeiten im Jahr 2019 einbuchen und diese bis zur Ausbuchung bei der Stadtkasse in 2024 mitführen.

Ravensburg, den 13.08.2024

Betriebsleiter
Siegfried Veit

Anlagen:

Anlage 2.1 – aktuelles Organigramm Betriebshof

Anlage 2.2 – Erfolgsplan (Formblatt 4)

Anlage 2.3 – Erfolgsübersicht (Formblatt 5)

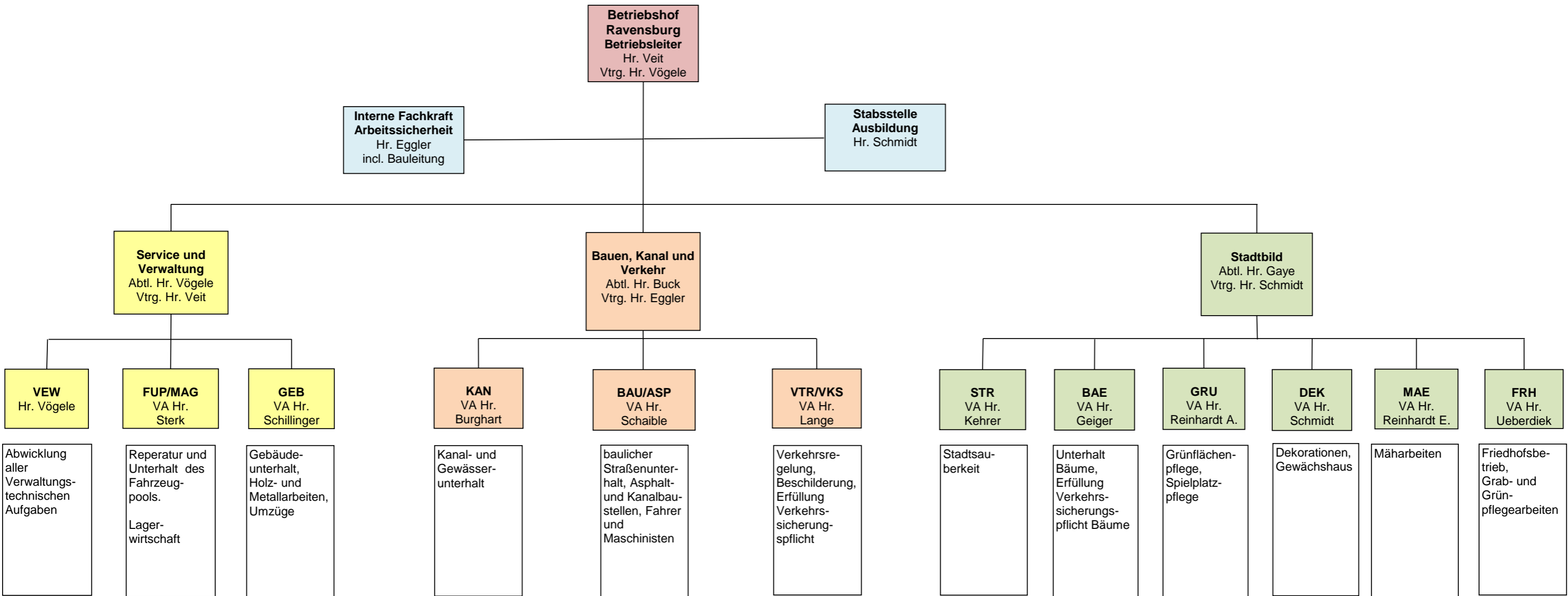
Anlage 2.4 – Sachkontennachweis

Anlage 2.5 – Vermögensplan

Anlage 2.6 – Anlagennachweis

Anlage 2.7 – Vorkommnisse und Aktivitäten im Berichtszeitraum

Organigramm Betriebshof der Stadt Ravensburg



Pos. lt. "F 4 EigBVO"	Erlös- und Aufwandskonten	2019	
		Plan	Rechnung
1.		7.246.900 €	7.530.494,86 €
	öffentliches Grün	1.330.000 €	1.458.522,06 €
5410030066	Grün an Straßen (RV)	365.000	675.996,13 €
5510010066	Grün- und Parkanlagen (RV)	420.000	414.131,18 €
5510020066	Freizeitanlagen und Spielflächen (RV)	420.000	313.511,95 €
5540900066	Naturschutz und Landschaftspflege	125.000	54.882,80 €
	Straßen Gemeindegebiet	2.976.400 €	3.276.208,81 €
5410010066	Straßen, Wege, Plätze - Gdestraßen (RV)	401.300	675.424,51 €
5410020066	Verkehrsausstattung - Gdestraßen (RV)	541.500	421.955,07 €
5410040066	Ingenieurbauwerke - Gdestraßen (RV)	90.300	26.144,62 €
5420900066	Kreisstraßen-Ortsdurchfahrten	41.100	26.828,59 €
5430900066	Landesstraßen-Ortsdurchfahrten	10.300	1.384,74 €
5440900066	Bundesstraßen-Ortsdurchfahrten	10.300	5.548,94 €
5450010066	Straßenreinigung (RV)	984.000	1.189.667,97 €
5450020066	Winterdienst (RV)	897.600	929.254,37 €
	Wasserläufe	130.000 €	125.476,74 €
5520900066	Öffentliche Gewässer (RV)	130.000	125.476,74 €
	Friedhöfe (HF+WF)	452.500 €	431.579,93 €
5530050165	Leichen-/Trauerhallen (Hauptfriedh.)-AGM	2.000	0,00 €
5530050265	Leichen-/Trauerhallen (Westfriedhof)-AGM	2.000	0,00 €
5530050665	Leichen-/Trauerhallen (FH Oberzell)-AGM	2.000	0,00 €
5530900063	Friedhofs-/Bestattungsw. - Hauptfriedhof	290.500	282.656,47 €
5530910063	Friedhofs-/Bestattungsw. - Westfriedhof	156.000	148.923,46 €
	Mietverhältnisse und Liegenschaften	202.500 €	398.320,44 €
1133000020	Grundstücksmanagement	25.500	
1124025865	Gebäudebew.-Geschäfts-, Vereinsgebäude	6.000	
1124025965	Gebäudebew.-Wohngebäude	60.000	
1124025065	Gebäudebew.-Verwaltungsgebäude	111.000	
	Märkte	95.500 €	140.769,91 €
5730060032	Wochenmärkte (RV)	25.500	22.886,91 €
5730070032	Jahrmärkte und sonstige Veranstaltungen	70.000	117.883,00 €
	sonst. Betriebshilfeleistung	930.000 €	822.913,30 €
	Anmeldungen in den UA auf Sachkosten	704.500	225.500
	Leistungen Vermögenshaushalt	50.000 €	0,00 €
	Eigenbetrieb - städt. Entwässerungseinricht. (komplett)	530.000 €	459.179,60 €
	Leistungen an Dritte (Unfälle, RfK, sonstige)	550.000 €	417.524,07 €
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands ...	0 €	0,00 €
3.	Aktivierete Eigenleistungen u. halbfertige Erzeugnisse	0 €	2.138,47 €
4.	sonstige betriebliche Erträge	30.000 €	12.550,44 €
	Gesamt Ertrag	7.276.900 €	7.545.183,77 €
5.	Aufwand für Lieferungen und Leistungen	985.000 €	1.223.725,53 €
a)	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	515.000 €	480.038,31 €
b)	Bezogene Leistungen (Dritte)	470.000 €	743.687,22 €
	(Bestandsveränderung zu 5a) (Infozeile)		3.499,44 €
6.	Personalaufwand	4.856.000 €	4.899.505,51 €
a)	Löhne und Gehälter	3.618.000 €	3.650.472,69 €
b)	Soziale Abgaben und Altersversorgung	1.093.000 €	1.107.859,17 €
c)	Über tarifliche Ausschüttungen (LBV) Rückstellungen ATZ zu 6a) (Infozeile)	145.000 €	141.173,65 €
			0,00 €
7.	Abschreibungen	440.000 €	409.678,35 €
a)	auf Immobilien	110.000 €	111.367,08 €
b)	auf Fahrzeuge, Geräte, Maschinen	330.000 €	298.311,27 €
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	880.900 €	876.914,52 €
a)	sonstige betriebliche Aufwendungen	630.900 €	593.876,53 €
b)	Bezogene Leistungen Stadt (ohne Zinsen)	250.000 €	283.037,99 €
13.	Zinsen (Zahlungen an die Stadt)	105.000 €	103.535,69 €
a1)	für Immobilien (Gesellschafterdarlehen)	73.000 €	76.127,98 €
a2)	für bewegliches Anlagevermögen (Gesellschafterdarl.)	30.000 €	26.501,14 €
b)	für laufenden Kredit (Kassenkredit)	2.000 €	906,57 €
c)	sonstige Zinsaufwendungen Aufzinsung Rückstellungen	0 €	0,00 €
	Gesamt Aufwand	7.266.900 €	7.513.359,60 €
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	10.000 €	31.824,17 €
19.	Außerordentliche Aufwendungen/Erträge	271.547 €	0,00 €
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0 €	538,17 €
21.	Sonstige Steuern	-10.000 €	-3.836,12 €
22.	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	271.547 €	28.526,22 €

Pos. lt. "F 4"	Erlös- und Aufwandskonten	Rechnung		
		2019	2017	2016
1.	Umsatzerlöse (nach Hauptauftraggebern/UA)	7.177.918 €	7.237.880 €	6.810.814 €
UA 1.5800	öffentliche Grünanlagen	1.327.357,00 €	1.131.906,52 €	1.187.025,48 €
	Instandhaltung Spielplätze	137.482,38 €	100.768,58 €	104.731,31 €
	Baumpflegearbeiten	291.966,86 €	230.789,20 €	209.301,91 €
	Ortsbild Ravensburg	14.145,29 €	49.512,61 €	42.831,93 €
	Unterhaltung öffentlicher Grünanlagen	871.653,39 €	747.351,83 €	826.148,15 €
	Grünflächenpflege sonstiges	12.109,08 €	3.478,30 €	4.102,18 €
UA 1.6101	Unterhalt der Verkehrssignalanlagen	28.323,01 €	63.658,29 €	61.254,89 €
UA 1.6300	Straßen im Gemeindegebiet	1.216.201,51 €	1.054.702,00 €	1.038.228,96 €
	Sadtreinigung (Straßen- u. Grünanlagen)	967.257,55 €	858.184,01 €	827.197,03 €
	Reinigung - Sonderarbeiten	248.943,96 €	196.517,99 €	201.031,93 €
UA 1.6300	Straßen im Gemeindegebiet	1.244.017,67 €	1.139.347,10 €	1.281.080,61 €
	baulicher Straßenunterhalt	357.214,31 €	343.786,78 €	414.019,32 €
	Überwachung Verkehrssicherungspflicht	143.371,65 €	139.737,16 €	138.986,11 €
	Verkehrsregelung - Beschilderung	342.716,99 €	228.733,09 €	221.617,55 €
	Unterhalt Straßenbeleuchtung	311.184,79 €	344.625,71 €	383.316,98 €
	Unterhalt der Verkehrssignalanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Brunnenunterhalt	42.785,67 €	37.656,44 €	45.198,79 €
	Bauwerke, Brücken	46.744,26 €	44.807,92 €	77.941,86 €
UA 1.6300	Winterdienst, incl. Vorhaltekosten Geräte	758.833,41 €	1.110.035,52 €	738.303,63 €
UA 1.6300	Summen (ohne VSA)	3.219.053 €	3.304.085 €	3.057.613 €
UA 1.690x	Wasserläufe	104.124,49 €	89.529,62 €	108.253,17 €
UA 1.75xx	Friedhöfe (Haupt und West)	428.220,07 €	367.865,40 €	398.231,27 €
	Hauptfriedhof	275.081,96 €	234.199,57 €	240.592,49 €
	Westfriedhof	153.138,11 €	133.665,83 €	157.638,78 €
UA 1.8501	Rebgarten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
UA 1.xxxx	AGM Leistungen	91.657,27 €	159.359,92 €	117.114,73 €
UA 1.xxxx	sonst. Betriebshofstg. (u.a. Gebäude, Events, etc.)	1.031.309,60 €	1.015.512,54 €	852.944,65 €
UA 2.xxxx	Leistungen Vermögenshaushalt	27.586,20 €	205.807,68 €	91.841,46 €
	Städtische Entwässerung (Verwaltung)	428.707,86 €	378.900,91 €	491.291,59 €
	Leistungen an Dritte (Unfälle, RfK, sonstige)	491.580,17 €	521.260,82 €	445.244,03 €
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands ...	0,00 €	0,00 €	19.800,42 €
3.	Aktivierete Eigenleist.+halbfertige Erzeugnisse	592,87 €	998,23 €	1.139,59 €
4.	sonstige betriebliche Erträge	18.907,87 €	17.133,41 €	50.139,33 €
	Gesamt Ertrag	7.197.419,00 €	7.256.011,96 €	6.881.893,81 €
5.	Aufwand für Lieferungen und Leistungen	1.089.630,14 €	1.368.756,07 €	1.047.896,42 €
a)	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	487.396,08 €	646.512,49 €	541.757,22 €
b)	Bezogene Leistungen (Dritte)	602.234,06 €	722.243,58 €	506.139,20 €
	(Bestandsveränderung zu 5a) (Infozeile)	12.864,73 €	-41.090,65 €	19.800,42 €
6.	Personalaufwand	4.852.953,98 €	4.711.023,51 €	4.601.960,87 €
a)	Löhne und Gehälter	3.710.650,52 €	3.618.857,44 €	3.551.482,69 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen	1.142.303,46 €	1.092.166,07 €	1.050.478,18 €
	Rückstellungen ATZ (Infozeile)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
7.	Abschreibungen	426.883,89 €	441.990,10 €	438.607,99 €
a)	auf Immobilien	111.367,08 €	111.456,08 €	111.591,08 €
b)	auf Fahrzeuge, Geräte, Maschinen	315.516,81 €	330.534,02 €	327.016,91 €
8.	sonstige betriebl. Aufwendungen	782.529,38 €	788.625,81 €	752.557,33 €
a)	sonstige betriebliche Aufwendungen	540.281,88 €	548.887,45 €	522.998,61 €
b)	Bezogene Leistungen Stadt (ohne Zinsen)	242.147,50 €	239.738,36 €	229.558,72 €
13.	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	103.808,02 €	129.449,57 €	155.354,66 €
a1)	für Immobilien (Gesellschafterdarl.)	70.349,59 €	88.751,09 €	108.271,42 €
a2)	für bewegliches Anlagevermögen (Gesellschafterdarl.)	32.279,53 €	39.535,31 €	45.672,26 €
b)	für laufenden Kredit (Kassenkredit)	1.178,90 €	1.163,17 €	1.410,98 €
c)	sonstige Zinsaufwendungen Aufzinsung Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamt Aufwand	7.255.805,41 €	7.439.845,06 €	6.996.377,27 €
14.	Ergebnis d. gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-58.386,41 €	-183.833,10 €	-114.483,46 €
19.	Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-890,89 €	3.466,46 €	0,00 €
21.	Sonstige Steuern	-4.366,86 €	-4.694,68 €	-4.362,11 €
22.	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-63.644,16 €	-185.061,32 €	-118.845,57 €

Nachrichtlich: Verwendung des Jahresgewinns:
vorzutragen in neue Rechnung

Erfolgsübersicht BHR nach Teams

Anlage 2.3

Geschäftsjahre, Geschäftsjahre
Vorgänge
Verrechnungsstatus KR

2019
Ist komplett
Primär- + Umlagekosten

Zeilenbeschriftungen	Gesamtbetrieb	01 KAN	02 WIN	03 BAU+ASP	04 VTE	05 VTR + VKS	06 STR	07 GEB	08 Gärtnerei Gesamt	09 FUP+MAG	10 VEW/BL/Fasi/LP MT/Schu.
01 1. Aufwand für Lieferungen und Leistungen											
a) a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- 480.038,31 €	- 20.898,28 €	- 90.409,00 €	- 108.000,82 €	- 36,58 €	- 24.940,29 €	- 14.323,55 €	- 58.512,69 €	- 62.887,29 €	- 85.033,52 €	- 14.996,29 €
b) b) Bezogene Leistungen (Dritte)	- 743.687,22 €	- 27.062,23 €	- 161.292,80 €	- 103.552,55 €	- €	- 5.003,46 €	- 267.342,78 €	- 29.678,97 €	- 77.734,74 €	- 39.411,33 €	- 32.608,36 €
01 1. Aufwand für Lieferungen und Leistungen Ergebnis	- 1.223.725,53 €	- 47.960,51 €	- 251.701,80 €	- 211.553,37 €	- 36,58 €	- 29.943,75 €	- 281.666,33 €	- 88.191,66 €	- 140.622,03 €	- 124.444,85 €	- 47.604,65 €
02 2. Personalaufwand											
a) a) Löhne und Gehälter	- 3.759.176,40 €	- 291.073,71 €	- €	- 539.208,70 €	- €	- 392.841,30 €	- 638.498,73 €	- 258.730,82 €	- 1.116.861,95 €	- 147.580,89 €	- 374.380,30 €
b) b) Soziale Abgaben u. Altersversorgung	- 1.140.329,11 €	- 84.496,17 €	- €	- 162.924,28 €	- €	- 120.816,70 €	- 183.934,80 €	- 83.370,52 €	- 346.668,00 €	- 47.079,97 €	- 111.038,67 €
02 2. Personalaufwand Ergebnis	- 4.899.505,51 €	- 375.569,88 €	- €	- 702.132,98 €	- €	- 513.658,00 €	- 822.433,53 €	- 342.101,34 €	- 1.463.529,95 €	- 194.660,86 €	- 485.418,97 €
05 5. Abschreibungen											
a) a) auf Immobilien	- 111.367,08 €	- 2.781,85 €	- 10.409,93 €	- 11.779,65 €	- €	- 11.693,09 €	- 3.644,92 €	- 1.757,94 €	- 22.046,38 €	- 22.461,98 €	- 24.791,34 €
b) b) auf Fahrzeuge, Geräte, Maschinen	- 298.311,27 €	- 13.557,11 €	- 21.648,46 €	- 80.089,58 €	- 911,00 €	- 20.336,48 €	- 51.723,41 €	- 12.827,89 €	- 83.206,06 €	- 7.853,13 €	- 6.158,15 €
05 5. Abschreibungen Ergebnis	- 409.678,35 €	- 16.338,96 €	- 32.058,39 €	- 91.869,23 €	- 911,00 €	- 32.029,57 €	- 55.368,33 €	- 14.585,83 €	- 105.252,44 €	- 30.315,11 €	- 30.949,49 €
06 6. Zinsen (an die Stadt)											
a1) a1) für Immobilien (Gesellschafterdarlehen)	- 76.127,98 €	- 1.644,14 €	- 6.827,82 €	- 8.465,17 €	- €	- 8.402,94 €	- 2.619,34 €	- 676,00 €	- 13.551,99 €	- 16.141,76 €	- 17.798,82 €
a2) a2) für bewegliches Anlagevermögen (Ges-d)	- 26.501,14 €	- 527,70 €	- 2.202,08 €	- 7.176,46 €	- €	- 2.009,07 €	- 5.441,71 €	- 242,92 €	- 8.403,16 €	- 196,72 €	- 298,30 €
b) b) für laufenden Kredit (Kassenkredit)	- 906,57 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- 906,57 €
c) c) Zinsaufwendg. Aufzinsen Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
06 6. Zinsen (an die Stadt) Ergebnis	- 103.535,69 €	- 2.171,84 €	- 9.029,90 €	- 15.641,63 €	- 3,02 €	- 10.412,01 €	- 8.061,05 €	- 918,92 €	- 21.955,15 €	- 16.338,48 €	- 19.003,69 €
07 7. Steuern	- 3.297,95 €	- 56,35 €	- 0,93 €	- 133,56 €	- €	- 142,23 €	- 9,76 €	- 835,51 €	- 2.132,04 €	- 299,32 €	- 311,75 €
09 9. sonstige betriebliche Aufwendungen											
a) a) sonstige betriebliche Aufwendungen	- 593.876,53 €	- 30.495,12 €	- 8.335,57 €	- 108.098,63 €	- €	- 35.447,41 €	- 95.572,54 €	- 29.169,87 €	- 158.690,62 €	- 65.132,56 €	- 62.934,21 €
b) b) Bezogene Leistungen Stadt (ohne Zinsen)	- 283.037,99 €	- 9.464,85 €	- 1.734,99 €	- 16.567,97 €	- €	- 16.775,57 €	- 21.746,56 €	- 8.708,10 €	- 47.810,42 €	- 14.334,83 €	- 145.894,70 €
09 9. sonstige betriebliche Aufwendungen Ergebnis	- 876.914,52 €	- 39.959,97 €	- 10.070,56 €	- 124.666,60 €	- €	- 52.222,98 €	- 117.319,10 €	- 37.877,97 €	- 206.501,04 €	- 79.467,39 €	- 208.828,91 €
10. 10. Summe Aufwendungen 1-9 Ergebnis	- 7.516.657,55 €	- 482.057,51 €	- 302.861,58 €	- 1.145.997,37 €	- 950,60 €	- 638.408,54 €	- 1.284.858,10 €	- 484.511,23 €	- 1.939.992,65 €	- 445.526,01 €	- 791.493,96 €
11. 12. Leistungsausgleich innerbetr. (+/-)											
a) a) ILV-Erlöse	1.522.973,26 €	64.325,07 €	3.255,25 €	370.503,89 €	- €	145.207,26 €	226.528,30 €	88.436,39 €	566.393,15 €	35.455,60 €	22.868,55 €
b) b) ILV-Aufwendungen	- 1.522.973,26 €	- 69.599,95 €	- 424.749,81 €	- 167.113,63 €	- €	- 125.078,95 €	- 130.794,96 €	- 54.297,70 €	- 539.390,82 €	- 4.525,39 €	- 7.422,05 €
11. 12. Leistungsausgleich innerbetr. (+/-) Ergebnis	- €	- 5.274,88 €	- 421.494,56 €	- 203.390,06 €	- €	- 20.128,31 €	- 95.733,34 €	- 34.138,69 €	- 27.002,33 €	- 30.930,21 €	- 15.446,50 €
12. 11. Umlagen											
a) a) Umlage der Verwaltung / BL	- €	- 58.220,53 €	- 140.035,02 €	- 74.524,15 €	- €	- 54.327,71 €	- 119.747,10 €	- 31.324,62 €	- 212.845,54 €	- 1.591,22 €	- 692.615,89 €
b) b) Umlage Fuhrpark / MAG	- €	- 33.245,07 €	- 79.962,58 €	- 42.554,26 €	- €	- 31.021,58 €	- 68.377,96 €	- 17.886,61 €	- 121.539,91 €	- 394.587,97 €	- €
12. 11. Umlagen Ergebnis	- €	- 91.465,60 €	- 219.997,60 €	- 117.078,41 €	- €	- 85.349,29 €	- 188.125,06 €	- 49.211,23 €	- 334.385,45 €	- 392.996,75 €	- 692.615,89 €
13. 13. Summe 1-12 Ergebnis	- 7.516.657,55 €	- 578.797,99 €	- 944.353,74 €	- 1.059.685,72 €	- 950,60 €	- 703.629,52 €	- 1.377.249,82 €	- 499.583,77 €	- 2.247.375,77 €	- 21.599,05 €	- 83.431,57 €
14. 14. Betriebserträge											
a) a) Umsatzerlöse	7.530.494,86 €	522.872,02 €	1.188.824,77 €	970.718,83 €	- €	642.149,26 €	1.386.219,71 €	511.428,77 €	2.210.086,85 €	21.599,05 €	76.595,60 €
b) b) Andere aktivierte Eigenleistungen	2.138,47 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	2.138,47 €
c) c) sonstige betriebl. Erträge	12.550,44 €	- €	- €	505,88 €	- €	- €	- €	6.789,92 €	557,14 €	- €	4.697,50 €
14. 14. Betriebserträge Ergebnis	7.545.183,77 €	522.872,02 €	1.188.824,77 €	971.224,71 €	- €	642.149,26 €	1.386.219,71 €	518.218,69 €	2.210.643,99 €	21.599,05 €	83.431,57 €
16. 16. Betriebsergebnis (+/-) Ergebnis	28.526,22 €	- 55.925,97 €	244.471,03 €	- 88.461,01 €	- 950,60 €	- 61.480,26 €	8.969,89 €	18.634,92 €	- 36.731,78 €	- €	- €
18. 18. Außerord. Aufwendungen u. Erträge											
a) a) Außerord. Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
b) b) Außerord. Erträge	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
18. 18. Außerord. Aufwendungen u. Erträge Ergebnis	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
20. 20. Unternehmensergebnis (+/-) Ergebnis	28.526,22 €	- 55.925,97 €	244.471,03 €	- 88.461,01 €	- 950,60 €	- 61.480,26 €	8.969,89 €	18.634,92 €	- 36.731,78 €	- €	- €

Sachkontennachweis BHR 2019

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2019 und 2018

Anlage 2.4

		2019	2018
1. Umsatzerlöse			
310201	Erlöse KAN	522.746,03 €	503.171,04 €
310301	Erlöse VKS	171.966,20 €	153.486,96 €
310401	Erlöse WIN	1.188.824,77 €	891.873,61 €
320501	Erlöse VTE	0,00 €	378.963,62 €
320502	Erlöse VTR	470.002,19 €	517.549,36 €
320602	Erlöse BAU	885.016,30 €	705.388,22 €
320603	Erlöse ASP	85.702,53 €	50.825,97 €
320801	Erlöse STR	1.386.219,71 €	1.248.982,79 €
320901	Erlöse GEB	511.428,77 €	462.175,11 €
331101	Erlöse BAE	87.695,44 €	351.014,45 €
331201	Erlöse DEK	39.858,23 €	128.271,18 €
331301	Erlöse MAE	785.275,20 €	462.472,30 €
331303	Erlöse GRU	887.181,65 €	778.685,38 €
331401	Erlöse FRH	409.914,21 €	410.773,19 €
340199	Erlöse Mariatal	3.253,92 €	3.253,92 €
341501	Erlöse FUP	5.010,84 €	9.516,91 €
341502	Erlöse Ämterfahrzeuge	15.595,77 €	18.740,30 €
341601	Erlöse MAG	906,76 €	23.245,54 €
	Umsatzerlöse	7.456.598,52 €	7.098.389,85 €
351100	sonst. Erlöse VEV	52.503,35 €	47.091,74 €
320010	Sonstige Erlöse / Einnahmen, umsatzsteuerpflichtig	21.392,99 €	32.436,67 €
	Sonstige Umsätze	73.896,34 €	79.528,41 €
	Summe Umsatzerlöse	7.530.494,86 €	7.177.918,26 €

3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
380000	Aktivierte Eigenleistung	2.138,47 €	592,87 €
	Summe andere aktivierte Eigenleistun	2.138,47 €	592,87 €

4. Sonstige betriebliche Erträge			
370000	Buchgewinn aus Abgang AV	7.852,94 €	8.479,21 €
540100	Restbuchwerte aus AV-Abgänge		
	Gewinne aus Anlageabgängen	7.852,94 €	8.479,21 €
330000	Mieten u. Pachten Einnahmen	4.697,50 €	3.620,00 €
330001	Dienstwohnungsvergütung		
	Mieterträge	4.697,50 €	3.620,00 €
360002	Erstattung Altersteilzeit	0,00 €	0,00 €
	Erstattungsanspruch Altersteilzeit	0,00 €	0,00 €
350000	sonst. Erlöse	0,00 €	6.808,66 €
520007	Kosten Eigenschäden		
	Summe übrige Erträge	0,00 €	6.808,66 €
	Summe sonstige betriebliche Erträge	12.550,44 €	18.907,87 €
	Summe Erlöse	7.545.183,77 €	7.197.419,00 €

2019

2018

5. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- /Betriebsstoffe und bezogene Waren

500011	Heizung, Brennstoffe	-42.650,66 €	-39.252,40 €
500012	Stromkosten	-23.289,71 €	-21.959,25 €
500013	Wasserkosten	-18.853,61 €	-5.625,87 €
504811	Holz u. Holzteile (Baustelle)	-31.172,71 €	-31.206,60 €
504812	Stahl u. Stahlteile (Baustelle)	-17.701,22 €	-25.199,06 €
504813	Elektromaterial (Baustelle)	-6.280,92 €	-24.701,82 €
504815	Beton+Kies+Sand (Baustelle)	-22.516,11 €	-20.957,52 €
504816	Malermaterial (Baustelle)	-7.443,70 €	-6.741,08 €
504817	Steine (Baustelle)	-7.226,80 €	-11.836,32 €
504818	Asphaltmaterial + Zubehör (Baustelle)	-60.080,49 €	-57.871,72 €
504819	Material f. Grünflächenpflege (Baustelle)	-33.158,47 €	-43.545,27 €
504820	sonstiges Material u. Baustoffe (Baust.)	-1.185,70 €	-1.374,07 €
504821	KG-Rohre (Baustelle)	-14.939,05 €	-7.011,25 €
504823	Verkehrsregelungsmaterial	-62.483,27 €	-81.158,47 €
504824	techn. Gase	-1.883,83 €	-2.593,01 €
504825	Chemikalien	-8.817,51 €	-13.282,20 €
504826	Werkzeuge und Geräte	-64.201,71 €	-53.303,89 €
504829	steuerfreier ia Erwerb	-52,23 €	
504830	Winterdienstmaterial (Baustelle)	-71.169,99 €	-63.498,96 €
504832	Material MAG	0,00 €	
504850	Verbrauchsmaterial Teams	0,00 €	
Summe Roh-,Hilfs-, und Betriebsstoffe		-495.107,69 €	-511.118,76 €

500099	Bestandsveränderung für Roh-, Hilfs- und Betriebssto	3.499,44 €	12.864,73 €
Bestandsveränderung für Roh-, Hilfs- und Bei		3.499,44 €	12.864,73 €
340001	Skonto Erlöse	11.569,94 €	10.857,95 €
Lieferantenskonti und - boni		11.569,94 €	10.857,95 €
Summe Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe		-480.038,31 €	-487.396,08 €

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

504814	Entsorgungskosten (Baustelle)	-118.010,11 €	-116.017,04 €
504840	Fahrzeug- und Gerätemieten	-70.469,46 €	-53.493,05 €
505010	Fremdleistung (extern)	-476.532,47 €	-360.080,53 €
505020	Fremdleistung (intern)		
510004	Kosten Personalleihe	-78.675,18 €	-72.643,44 €
Summe Aufwendungen f. bezogene Leistung		-743.687,22 €	-602.234,06 €
Summe Materialaufwand		-1.223.725,53 €	-1.089.630,14 €
Rohgewinn		6.321.458,24 €	6.107.788,86 €

6. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

466020	Beschäftigte	-3.785.029,88 €	-3.745.253,85 €
466120	Beihilfe		
Löhne und Gehälter		-3.785.029,88 €	-3.745.253,85 €
466200	Veränderung Rückstellung ATZ	0,00 €	0,00 €
Einstellung ATZ		0,00 €	0,00 €
530024	Lohnkosten Zivi	0,00 €	0,00 €
530026	Personalkostenersatz		
360001	Personalkostenersatz Zivi	25.853,48 €	34.603,33 €
Kostenübernahme Auszubildende u. Zivildien		25.853,48 €	34.603,33 €
Summe Löhne und Gehälter		-3.759.176,40 €	-3.710.650,52 €

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung

466060	AG Sozialversicherung	-757.660,47 €	-749.167,11 €
466080	AG ZVK	-354.081,18 €	-357.964,49 €
466030	ZahnZusatzvers		
Sozialversicherung		-1.111.741,65 €	-1.107.131,60 €
470000	Berufsgenossenschaftsbeitrag FH-Arbeiter	-3.144,42 €	-3.015,05 €
470001	Berufsgenossenschaftsbeitrag Gärtner	-11.294,88 €	-12.463,12 €
Berufsgenossenschaft		-14.439,30 €	-15.478,17 €
480000	sonstige Lohnkosten	-14.148,16 €	-19.693,69 €
Sonstige Lohnkosten		-14.148,16 €	-19.693,69 €
Summe Soziale Abgaben und Aufwendungen		-1.140.329,11 €	-1.142.303,46 €
Summe Personalaufwand		-4.899.505,51 €	-4.852.953,98 €

7. Abschreibungen

a) auf Immobilien

540001	Abschreibung Gebäude	-111.367,08 €	-111.367,08 €
Summe Abschreibungen auf Immobilien		-111.367,08 €	-111.367,08 €

b) auf Fahrzeuge, Geräte, Maschinen

540002	Abschreibung auf Fahrzeuge	-144.365,97 €	-152.543,68 €
540003	Abschreibung auf Maschinen	-139.338,48 €	-143.518,60 €
540004	sonstige Abschreibung	-970,65 €	-2.794,63 €
540010	Abschreibung TA/BGA/GWGs	-13.636,17 €	-16.659,90 €
540012	Teilwert - Afa		
Summe Abschreibungen auf Fzg., Geräte, Ma		-298.311,27 €	-315.516,81 €
Summe Abschreibungen		-409.678,35 €	-426.883,89 €

2019

2018

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

a) Betriebsaufwand

500022	Werkzeug bis 250,- €	-31.640,03 €	-18.816,77 €
500024	Arbeitsschutzausrüstung	-34.426,50 €	-29.183,53 €
500029	Reiniger / Reinigungsmittel	-6,45 €	-3.854,14 €
500033	Reinigung	-18.496,00 €	-17.355,90 €
504601	Kraftstoffe	-90.231,63 €	-95.630,35 €
504602	Verschleiß- bzw. Ersatzteile	-27.210,28 €	-27.778,12 €
504603	externe Fremdleistung	-83.969,99 €	-66.330,09 €
504605	Kfz.-Versicherung	-36.718,65 €	-38.933,76 €
504701	Kraftstoffe	-17.521,27 €	-13.339,56 €
504702	Verschleiß und Ersatzteile	-34.774,20 €	-30.631,62 €
504703	externe Fremdleistung	-16.741,54 €	-26.339,87 €
504802	Verschleiß- u. Ersatzteile Kleingeräte	0,00 €	0,00 €
504822	Material Fuhrpark	-7.634,51 €	-10.218,46 €
504832	Material MAG	-11.453,62 €	-6.243,70 €
504850	Verbrauchsmaterial Teams	-4.774,29 €	-6.928,31 €
510007	Kosten FASI	0,00 €	0,00 €
510010	Unterhalt / Reparatur Gebäude, Einrichtung	-36.300,25 €	-16.088,91 €
520002	Mieten, Pachten unbew. Vermögen	-5.557,02 €	-5.557,02 €
520005	Schadensfälle Dritter	-121,81 €	-94,37 €
530005	Werbebeschriftung v. Schildern	0,00 €	0,00 €
530017	Reisekostenzuschuss		
530018	Dienstreisekosten	-1.274,59 €	-1.099,08 €
530020	Aufw. Personaleinstellung	-11.307,98 €	-1.286,95 €
Summe Betriebsaufwand		-470.160,61 €	-415.708,51 €

b) Verwaltungsaufwand

500036	Büroausstattung		
510009	Aufw. JA-Abschluß / Prüfungsgeb. GPA	-6.727,04 €	-8.211,64 €
520003	Rechts- und Beratungskosten	-828,27 €	-175,96 €
520004	sonst. betriebl. Versicherungsbeiträge	-14.323,84 €	-15.192,41 €
520006	Beiträge Wirtschafts-/Berufsverbände	0,00 €	-60,00 €
520007	Kosten Eigenschäden	0,00 €	-500,00 €
520008	Gebühren	-11.728,91 €	-14.057,88 €
530001	Büromaterial	-3.124,27 €	-1.587,92 €
530002	Fachliteratur	-200,22 €	-360,47 €
530003	Post- u. Telekommunikationsaufwand	-7.315,69 €	-10.782,96 €
530004	Bewirtung u. Repäsentation	-28,64 €	-192,02 €
530006	DV-Aufwendungen (extern)	-15.659,61 €	-15.678,63 €
530007	Kopier- u. Druckereikosten (extern)	-5.448,46 €	-6.104,29 €
530012	Verwaltungskosten Stadt	-199.311,32 €	-189.497,50 €
530013	EDV-Kosten Stadt (intern)	-83.726,67 €	-52.650,00 €
530027	Literatur / Zeitschriften / Zeitung	-492,65 €	-582,35 €
Summe Verwaltungsaufwand		-348.915,59 €	-315.634,03 €

c) Übrige Aufwendungen

510006	Kosten BAD	-11.230,38 €	-10.670,45 €
510012	Arbeitsicherheit		
530009	sonstige Aufwendungen	-24.517,68 €	-14.851,47 €
530010	Kosten Betriebsausschuss	-900,00 €	-1.440,00 €
530011	Forderungsverluste		
530019	Aufw. Fort-/Weiterbildung	-18.912,00 €	-17.735,28 €
530021	Aufw. Gesundheitsförderung		
530022	Aufw. Belegschaftsveranstaltung	-1.404,94 €	-2.834,98 €
530028	Ehrungen / Geschenke	-643,21 €	-355,85 €
530030	Ausbildungskosten gewerblich	-216,31 €	-1.012,81 €
530031	Ausbildungskosten kaufmännisch	-13,80 €	-19,90 €
530032	DV-Aufwendungen (Schulung)	0,00 €	-743,49 €
540100	Buchverlust Abgang AV	0,00 €	-1.522,61 €
Summe übrige Aufwendungen		-57.838,32 €	-51.186,84 €
Summe sonstige betriebl. Aufwendun		-876.914,52 €	-782.529,38 €

13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

540008	Zinsen Kassenkredit (Stadt)	-906,57 €	-1.178,90 €
540009	Zinsen Gesellschaftsdarlehn für Immo	-76.127,98 €	-70.349,59 €
540006	Zinsen für Fahrzeuge u. Maschinen	-26.501,14 €	-32.279,53 €
540011	Sonstige Zinsaufwendungen Aufzinsung RSt		
Summe Zinsen		-103.535,69 €	-103.808,02 €

17. Außerordentliche Aufwendungen

510011	Brand Mariatal	0,00 €	0,00 €
530014	Anp. an die Vorschriften des BilMoG		
Summe außerordentl. Aufwendungen		0,00 €	0,00 €

18. Außerordentliche Erträge

390000	Außerordentlicher Ertrag	0,00 €	0,00 €
Summe außerordentl. Erträge		0,00 €	0,00 €

19. Außerordentliches Ergebnis

0,00 € 0,00 €

21. Sonstige Steuern

570001	Grundsteuer	-262,85 €	-262,85 €
570002	Ertragssteuern	538,17 €	-890,89 €
504650	sonstige Steuern		
504604	Kfz.-Steuer	-3.573,27 €	-4.104,01 €
Summe Steuern		-3.297,95 €	-5.257,75 €

Gesamt Aufwand -7.516.657,55 € -7.261.063,16 €

Gesamt Ertrag 7.545.183,77 € 7.197.419,00 €

Ergebnis 28.526,22 € -63.644,16 €

	Plan 2019	Ist - netto	Plan- Ist Abweichung	Bemerkung
A) Verfügbare Mittel (Einnahmen)				
1. Abschreibungen	440.000 €	409.678,35	-30.321,65	
auf Immobilien	110.000,00 €	111.367,08 €		
auf bewegliches Anlagegut	330.000,00 €	298.311,27 €		
2. Anlagenabgänge	0,00 €	2.742,33 €	2.742,33 €	
3. Jahresgewinn 2019	271.547,00 €	28.526,22 €	-243.020,78 €	
4. Finanzierungsmittel Stadtdarlehen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Zuführung Stadt (Verlustabdeckung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Der Mittelfluss über die Verlustabdeckung in Höhe von 271.547,00 € erfolgt in 2020 und wird in dieser Abrechnung aufgenommen
Summe Einnahmen:	711.547,00 €	440.946,90 €	-270.600,10 €	
B) Benötigte Mittel (Ausgaben)				
1. Bauinvestition	8.000 €	6.820,18	1.179,82	Schrankenanlage Mariatal
1.1 Tilgung Gesellschafterdarlehen	0 €	0,00	0,00	Darlehen tilgungsfrei bis 2019 lt. GR-Beschluss am 17.12.2018
1.2 Baubegleitende Maßnahmen (Eigenarbeiten BHR)	0 €	0,00	0,00	
2. Einrichtungen/ Ausstattung (Lager/Werkstatt)	10.000 €	0,00	10.000,00	Konto: 003000
3. Verleihartikel	20.000 €	0,00	20.000,00	Konto: 0033000 - 003330
4. Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG's)	4.000 €	4.478,17	-478,17	Kettensäge GRU891, BAU852 Werkzeugkoffer, GRU892 Blasgerät, STR843 Doppel-Garderobenbank
a) bis 800 €	0 €	4.478,17		
5. Großgeräte/Maschinen (Anschaffung > 5.000 €)	0,00	5.914,84	-5.914,84	Konto: 002000, 004000
a) Groß- und Baugeräte, sonstige Geräte	0 €	0,00		
b) Aufsitzmäher u. Schlepper, Mehrzweckfahrz.	0 €	0,00		
c) Winterdienstfahrzeuge und -geräte	0 €	357,46		Zuschreibung WIN826, Kameraset PW-View
d) Stadtreinigungsfahrzeuge incl. Ausstattung	0 €	5.557,38		Scheuersaugautomat STR844
6. Geräte und Maschinen (Anschaffung < 5.000 €)	14.000 €	17.960,46	-3.960,46	Konto: 005000
a) Baugeräte	1.000 €	0,00		
b) Mähgeräte - Rasenmäher	6.000 €	8.529,49		MAE868 Mähwerk, MAE867 Bandrechen
c) Gartenbaugeräte	1.000 €	0,00		
d) sonstige Geräte u. Werkzeuge	6.000 €	9.430,97		Wasserspender VEW835, iPhone STR842, iPhone VEW836, BAU852 Trennschleifer, VKS 816 Stromerzeuger, BAU852 Trennschleifer, GRU893 Heckenschere
7. Fahrzeuge	235.000 €	149.733,78	85.266,22	Konto: 006000
a) Ämterfahrzeuge - PKW	0 €	0,00		
b) PKW's BHR	40.000 €	0,00		
c) LKW > 7,5 to. (+ggf. Anbaugeräte)	0 €	0,00		
d) Einsatzfahrzeuge	175.000 €	130.392,52		RV-BH1010 Caddy Kastenwagen, RV-BH400E Werkstattwagen, RV-BH350E Guppil
e) Anhänger	20.000 €	19.341,26		RV-BH1011, RVBH1013
8. Soft- und Hardware	10.000 €	6.467,65	3.532,35	Konto: 008000 + 008500
9. Jahresverlust aus Erfolgsplan 2019	0 €	0,00	0,00	
10. Abbau Unterdeckung Vorjahre	35.421 € 375.126 €	181.871,38	35.421,00 193.254,62	Die Unterdeckung ist zwischen RPA und STK im Rahmen der Erarbeitung des Referates zu Säule 1 - Finanzwirtschaft BHR vorabgestimmt/geprüft worden
Summe Ausgaben:	711.547 €	373.246,46	338.300,55	
C) aktuelle Überdeckung/Unterdeckung		67.700,44		
Erläuterung: Die Unterdeckung (aus Vermögensplan 2018) im Betrag von -181.871,38 € (Zeile B10) wurde auf Rechnung 2019 vorgetragen.				

Anlagennachweis BHR 2019 nach § 10 (2) EigBVO

	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugänge	Zuschreibungen	Abgänge	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugänge	Zuschreibungen	Abgänge	Endstand	Stand	Stand	Durchschnittlicher	Durchschnittlicher
	01.01.2019					31.12.2019	01.01.2019				31.12.2019	31.12.2019	01.01.2019	Abschreibungssatz	Restbuchwert
	€	€		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
I. KAN + VKS															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten	31.710,22					31.710,22	8.941,22	1.227,00	-	-	10.168,22	21.542,00	22.769,00	3,9	67,9
2. Technische Anlagen und Maschinen	84.772,99	3.084,60				87.857,59	71.509,48	8.490,60	-	-	80.000,08	7.857,51	13.263,51	9,7	8,9
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	154.763,90					154.763,90	124.575,90	11.077,00	-	-	135.652,90	19.111,00	30.188,00	7,2	12,3
4. Anlagen im Bau															
	271.247,11	3.084,60				274.331,71	205.026,60	20.794,60			225.821,20	48.510,51	66.220,51	7,6	17,7
II. WIN															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten	332.023,03					332.023,03	47.736,03	10.061,00			57.797,03	274.226,00	284.287,00	3,0	82,6
2. Technische Anlagen und Maschinen	448.269,93	357,46				448.627,39	347.642,93	20.554,46			368.197,39	80.430,00	100.627,00	4,6	17,9
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	27.483,54					27.483,54	18.006,54	1.094,00			19.100,54	8.383,00	9.477,00	3,98	30,50
4. Anlagen im Bau															
	807.776,50	357,46				808.133,96	413.385,50	31.709,46			445.094,96	363.039,00	394.391,00	3,9	44,9
III. BAU + ASP															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen	173.117,16	1.198,37				174.315,53	111.636,16	12.352,37			123.988,53	50.327,00	61.481,00	-	28,9
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	724.676,43	19.341,26		2.822,33		741.195,36	429.919,43	66.374,26		2.822,33	493.471,36	247.724,00	294.757,00	9,0	33,4
4. Anlagen im Bau															
	897.793,59	20.539,63		2.822,33		915.510,89	541.555,59	78.726,63		2.822,33	617.459,89	298.051,00	356.238,00	8,6	32,6
IV. VTE															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen	18.090,39					18.090,39	16.715,39	923,00			17.638,39	452,00	1.375,00	5,1	2,5
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	175.083,17					175.083,17	170.326,66	1.605,00			171.931,66	3.151,51	4.756,51	0,9	1,8
4. Anlagen im Bau															
	193.173,56					193.173,56	187.042,05	2.528,00			189.570,05	3.603,51	6.131,51	1,3	1,9
V. VTR															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen	36.697,22					36.697,22	32.472,22	1.796,00			34.268,22	2.429,00	4.225,00	4,9	6,6
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	210.783,31					210.783,31	128.856,31	12.726,00			141.582,31	69.201,00	81.927,00	6,0	32,8
4. Anlagen im Bau															
	247.480,53					247.480,53	161.328,53	14.522,00			175.850,53	71.630,00	86.152,00	5,9	28,9
VI. STR															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen	422.896,51	6.407,29				429.303,80	219.077,00	38.520,29			257.597,29	171.706,51	203.819,51	9,0	40,0
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	204.755,97	91.277,44		379,00		295.654,41	136.306,97	12.511,44		379,00	148.439,41	147.215,00	68.449,00	4,2	49,8
4. Anlagen im Bau															
	627.652,48	97.684,73		379,00		724.958,21	355.383,97	51.031,73		379,00	406.036,70	318.921,51	272.268,51	7,0	44,0
VII. GEB															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten	34.344,89					34.344,89	12.640,89	1.516,00			14.156,89	20.188,00	21.704,00	4,4	58,8
2. Technische Anlagen und Maschinen	128.014,94	882,19				128.897,13	120.055,94	1.850,19			121.906,13	6.991,00	7.959,00	1,4	5,4
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	161.167,10			48.552,87	142.001,19	254.615,42	156.318,10	10.708,19		48.552,87	118.473,42	136.142,00	4.849,00	4,2	53,5
4. Anlagen im Bau	144.743,52			2.742,33	142.001,19								144.743,52		
	468.270,45	882,19		51.295,20		417.857,44	289.014,93	14.074,38		48.552,87	254.536,44	163.321,00	179.255,52	3,4	39,1
VIII. GÄRTNEREI															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten	277.791,58					277.791,58	67.229,58	9.967,00			77.196,58	200.595,00	210.562,00	3,6	72,2
2. Technische Anlagen und Maschinen	641.689,93	8.896,84		4.494,26		646.092,51	404.116,93	47.655,84		4.494,26	447.278,51	198.814,00	237.573,00	7,4	30,8
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	463.289,17	4.099,17		4.099,68		463.288,66	272.015,17	34.201,17		4.099,68	302.116,66	161.172,00	191.274,00	7,4	34,8
4. Anlagen im Bau															
	1.382.770,68	12.996,01		8.593,94		1.387.172,75	743.361,68	91.824,01		8.593,94	826.591,75	560.581,00	639.409,00	6,6	40,4
IX. FUP/MAG															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	1.904,00					1.904,00	1.904,00				1.904,00				
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen	67.246,25					67.246,25	57.802,25	3.221,00			61.023,25	6.223,00		4,8	9,3
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	77.260,25	39.494,08				116.754,33	49.024,25	4.355,08			53.379,33	63.375,00		3,7	54,3
4. Anlagen im Bau															
	144.506,50	39.494,08				184.000,58	106.826,50	7.576,08			114.402,58	69.598,00	37.680,00	4,1	37,8

Anlage 2.6

Anlagennachweis BHR 2019 nach § 10 (2) EigBVO

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen		
	Anfangsstand 01.01.2019 €	Zugänge €	Zuschreibungen	Abgänge €	Umbuchungen €	Endstand 31.12.2019 €	Anfangsstand 01.01.2019 €	Zugänge €	Zuschreibungen	Abgänge €	Endstand 31.12.2019 €	Stand 31.12.2019 €	Stand 01.01.2019 €	Durchschnittlicher Abschreibungssatz v.H.	Durchschnittlicher Restbuchwert v.H.
X. VEW															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	1.786,40	6.467,65				8.254,05	1.786,40	970,65			2.757,05	5.497,00	-	11,76	66,60
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen	7.436,09	3.048,55				10.484,64	7.436,09	772,55			8.208,64	2.276,00	-	7,37	21,71
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	60.814,99					60.814,99	55.903,48	887,00			56.790,48	4.024,51	4.911,51	1,46	6,6
4. Anlagen im Bau															
	70.037,48	9.516,20				79.553,68	65.125,97	2.630,20			67.756,17	11.797,51	4.911,51	3,3	14,8
XI. BHR															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	16.028,50					16.028,50	16.028,50			16.028,50					
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten	4.039.987,79					4.039.987,79	1.441.972,94	83.640,08			1.525.613,02	2.514.374,77	2.598.014,85	2,1	62,2
2. Technische Anlagen und Maschinen	51.681,88					51.681,88	49.601,88	1.083,00			50.684,88	997,00	2.080,00	2,1	1,9
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	374.687,60					374.687,60	199.982,56	2.201,00			202.183,56	172.504,04	174.705,04	0,6	46,0
4. Anlagen im Bau															
	4.482.385,77					4.482.385,77	1.707.585,88	86.924,08			1.794.509,96	2.687.875,81	2.774.798,89	1,9	60,0
XII. Mariatal															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten	226.345,11					226.345,11	73.130,11	4.956,00			78.086,11	148.259,00	153.215,00	2,2	65,5
2. Technische Anlagen und Maschinen	34.382,54	6.820,18				41.202,72	27.650,54	2.119,18			29.769,72	11.433,00	6.732,00	5,1	27,7
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.950,45					2.950,45	2.684,45	146,00			2.830,45	120,00	266,00	4,9	4,1
4. Anlagen im Bau															
	263.678,10	6.820,18				270.498,28	103.465,10	7.221,18			110.686,28	159.812,00	160.213,00	2,7	59,1
XIII. Schubertstraße															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen															
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung															
4. Anlagen im Bau															
XIV. FASI															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte															
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten															
2. Technische Anlagen und Maschinen															
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.162,57					1.162,57	696,57	116,00			812,57	350,00	466,00	10,0	30,1
4. Anlagen im Bau															
	1.162,57					1.162,57	696,57	116,00			812,57	350,00	466,00	10,0	30,1
G E S A M T															
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	19.718,90	6.467,65				26.186,55	19.718,90	970,65			20.689,55	5.497,00	-	3,7	21,0
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- u. a. Bauten	4.942.202,62					4.942.202,62	1.651.650,77	111.367,08			1.763.017,85	3.179.184,77	3.290.551,85	2,3	64,3
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.114.295,83	30.695,48		4.494,26		2.140.497,05	1.465.716,81	139.338,48		4.494,26	1.600.561,03	539.936,02	648.579,02	6,5	25,2
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.638.878,45	154.211,95		55.853,88	142.001,19	2.879.237,71	1.744.616,39	158.002,14		55.853,88	1.846.764,65	1.032.473,06	894.262,06	5,5	35,9
4. Anlagen im Bau	144.743,52			2.742,33	142.001,19								144.743,52		
Gesamt:	9.840.120,42	184.907,43		63.090,47		9.961.937,38	4.861.983,97	408.707,70		60.348,14	5.210.343,53	4.751.593,85	4.978.136,45	4,1	47,7
	9.859.839,32	191.375,08		63.090,47		9.988.123,93	4.881.702,87	409.678,35		60.348,14	5.231.033,08	4.757.090,85	4.978.136,45	4,1	47,6

Anlage 2.6

Hervorzuhebende „Produktive Arbeiten“, Einzelmaßnahmen im
Berichtszeitraum (01.01.2019 - 31.12.2019), Volumen >3.000 Euro

1. Quartal:

- Fasnet 2019
- Kindergarten Momos Welt
- Herstellung Rundbank Grüner Turm Str. 258
- Rossbachstr. 9 Umzug RPA in die Rossbachstr.
- KUM-Abbau Ausstellung Martha Jungwirth - Aufbau Ernst Ludwig Kirchner
- Organisation Wohnungssanierung Gartenstr.108, EG links
- Sanierung Baumquartiere Hüge Herrmann Str.

2. Quartal:

- Asphaltarbeiten Nebelhornweg, Torkenweiler Saumweg 4. Obereschach usw.
- Seestr. 32 Erdgeschoss versch. Anpassungsarbeiten im Rahmen des Umzugs BO
- Rathauskonzert 2019
- Alles rund um die Wahl
- Abbau Ausstellung Kirchner und Aufbau Ausstellung Face it im KUM
- Organisation Wohnungssanierung Lerchenweg 21, 2.OG re
- Organisation Wohnungssanierung Am Schussendamm 29, OG rechts
- Welfengymnasium Belagsflächen Weg "Parkplatz Rote Halle – Elisabethenstraße
- Asphaltieren Teilfläche Parkplatz Raueneegg Flst. Nr. 2105/21
- Wegeverbindung im Baugebiet Leim Nord in Oberzell
- Realschule W7, Vorbereitung Pflasterarbeiten
- Straßenkanten asphaltieren Floriansweg
- Radweg Berger-/Karlstr: Verkehrsregelnde Maßnahmen
- VRAO Stadtlauf
- Frühjahrspflanzung Grün an Straßen
- Pflanzarbeiten Saarlandstraße 2019

3. Quartal:

- Sanierung Friedrichshafer Str. 101: Kanalsanierung, Austausch von ca. 20 Meter DN 600
- Rathauskonzerte 2019
- Gartenfest Taldorf Mofa-Cup
- Ravensburg spielt
- Welfengymnasium Parkplatz Rote Halle ausbessern
- Absperrmaterial Stadtlauf
- Versetzung der Spielgeräte auf dem Gelände des Jugendtreffs Weststadt

- Mühlstraße 20, Einbau Entwässerungsrinne
- GS Neuwiesen, neuer Kiesstreifen
- Triathlon Flappach

4. Quartal:

- Absperrmaterial ausleihen
- Oberschwabenschau 2019
- Friedrichshafenerstr. 101: Kanalsanierung, Austausch von ca. 20 Meter DN 600
- Beschilderung OSK
- Kabelschutzrohre in der Brühlstraße verlegen
- Kostenbeteiligung Zufahrt Mariatal
- Ausführung von versch. Anpassungsarbeiten im Rahmen des Umzugs RPA 3. OG Nebengebäude in Rossbachstraße 9
- Bauleitung Franz-Stapf-Str. 30, EG links Wohnungssanierung
- Aufbau Ausstellung Mondjäger
- Aufbau Ausstellung Inszeniert
- Lederhaus 3. OG ASJ verschiedene Arbeiten Büro Fr. Wippich Fr. Osswald 3.06
- Herstellung einer neue Christkindlmarkthütte
- Organisation Wohnungsan. Lerchenweg 19, EG links, 1. Wohnung (ehem. Rasiti)
- Einbau Entwässerungsrinne, Mühlstr. 20
- Fräs- und Asphaltierungsarbeiten/Adelsreute
- Bordsteinabsenkung Tettninger Straße 275 (OT Torkenweiler)
- Beseitigung einer Absenkung im Gehweg Am Kanal – OT Weißenau
- Untertorturm, Montage Glockenturm, Durchführung Verkehrsrecht. Anordnung
- Jugendtreff Weststadt: Außenanlagen: Fallschutz mit Holzhack-schnitzel
- Bahnhof sv orpatz“Herstellung prov. Bushaltestelle
- Hirschgraben div. Straßenbauarbeiten
- Hirschgraben: CKM 2019 Testphase
- Unterhaltung Rücke/Wanderweg im Stadtwald